



Martin Trepel

Neuroanatomie Struktur und Funktion

6. Auflage, 2015, Elsevier Verlag
432 Seiten

Preis: 38,99 €

ISBN: 9783437412875

Die Neuroanatomie und das damit verbundene Seminar stellt für viele Studierende sicherlich ein alles andere als einfaches Fach dar. Deshalb ist es umso wichtiger den Zugang durch ein verständliches Lehrbuch zu erhalten. Auf der Suche nach einem solchen bin ich auf den „Trepel“ gestoßen.

Den Auftakt des Buches bildet ein kurzes Kapitel über Grundlagen und Definitionen, gefolgt von einer Rekapitulation des peripheren Nervensystems. Im weiteren Verlauf wird jedem Abschnitt des ZNS ein eigenes Kapitel gewidmet. Diese beginnen stets mit einer kurzen Übersicht und Einleitung des jeweiligen Themengebietes. Immer wieder werden die wichtigsten Informationen in Merkkästen zusammengefasst und pathologische Beispiele geben den Studierenden die Möglichkeit das Gelesene in einen klinischen Kontext zu stellen. Weiterhin ist positiv hervorzuheben, dass das Buch über zahlreiche, übersichtliche Abbildungen verfügt und die Klinikbeispiele auch durch radiologische Aufnahmen ergänzt werden. Den Abschluss eines Kapitels bilden eine Zusammenfassung der wichtigsten Fakten und einige Wiederholungsfragen, anhand derer das Gelernte überprüft werden kann.

Nach dem erfolgreichen Studium des Lehrbuches stehen dem Leser knapp 40 Fallbeispiele zur Verfügung, welche häufig auftretende Symptomkonstellationen darstellen und helfen das erworbene Wissen zu vertiefen.

Oft fällt es schwer sich die zahlreichen Bahnsysteme des Nervensystems mit ihren jeweiligen Verläufen und Verschaltungen zu merken. Das Lernen dieser Systeme wird jedoch durch eine kompakte Zusammenfassung am Ende des Buches vereinfacht und eignet sich auch bestens, um sich bestimmte Details noch einmal ins Gedächtnis zu rufen.

Alles in allem bin ich mit dem „Trepel“ sehr zufrieden. Die gut-strukturierten Kapitel ermöglichen eine angenehme Vorbereitung auf das Neuroseminar und helfen bei der gezielten Suche nach bestimmten Zusammenhängen. Zwar ist von den über 400 Seiten ein großer Teil den Abbildungen vorbehalten, jedoch verfügt das Lehrbuch dennoch über einen nicht zu unterschätzenden Umfang und bietet sich deshalb eher weniger für spätes Lernen vor der Klausur an, als vielmehr für Phasen, in denen man sich tatsächlich viel Zeit nehmen kann. Sollte man diese haben, so ist dieses Lehrwerk auf jeden Fall eine große Empfehlung!